Rennrodeln: Rekordweltmeister im Doppelsitzer beenden Karriere

23.08.2023 | Erstellt von Tobias Richter

Sie sammelten Titel um Titel. Bei der erst kürzlich vergangenen Heim-Weltmeisterschaft in Oberhof krönten die Rennrodler Toni Eggert und Sascha Benecken ihre Karriere mit Dreifach-Gold. Nur zum Olympiasieg reichte es für das Erfolgsduo im Doppelsitzer nicht. Jetzt gaben die Sportler ihr Karriereende bekannt.

Toni Eggert (li.) und Sascha Benecken beenden ihre Karriere. Erst bei der Heim-WM Anfang des Jahres in Oberhof holte das Duo dreimal Gold.
(© dpa picture alliance)

„Es ist an der Zeit für ein neues Kapitel in unserem Leben. Wir gehen als dreifache Weltmeister auf unserer Heimbahn in Oberhof. Unsere aktive Sportgeschichte kann kein schöneres Ende finden“, erklärten die zwei am gestrigen Dienstag, dem 22. August. Der 35jährige Toni Eggert vom BRC Ilsenburg und Sascha Benecken (33, RT Suhl) saßen seit 2010 gemeinsam auf dem Doppelsitzer. Was folgte war eine Ära, welche die beiden prägten.

Elf Weltmeistertitel. Sechs Gesamtweltcups. Sechsmal Europameister. Hinzu kommen die

Olympische Silbermedaille 2022 in Peking sowie Bronze 2018 in Pyeonchang. Bei beiden olympischen Wettkämpfen mussten sie sich dem Duo Tobias Wendl/Tobias Arlt geschlagen geben.

„Toni Eggert und Sascha Benecken haben Maßstäbe gesetzt und sind sportliche Vorbilder für kommende Generationen von Rodlern“, wird Einars Fogelis, Präsident des Internationalen Rodelverbandes von der dpa zitiert.